

Pressemeldung vom 06.12.2010:

Messe Grünes Geld Hamburg nun offiziell „Aktion im Rahmen der Umwelthauptstadt“

Die Messe Grünes Geld Hamburg ist nun offiziell eine „Aktion im Rahmen der Umwelthauptstadt“ und darf dazu das entsprechende Logo verwenden, das nur an ausgesuchte Veranstaltungen und Aktionen vergeben wird. Die Europäische Kommission hat Hamburg den Titel Umwelthauptstadt („green capital“) für das Jahr 2011 verliehen. Nach Stockholm ist die Stadt Hamburg erst der zweite Titelträger. Die Anerkennung soll eine Auszeichnung sein für die Stadt, die exzellente Leistungen im Umweltschutz erbracht hat. Hamburg hat jetzt Aktionen und Veranstaltungen für das Umwelthauptstadt-Jahr ausgesucht, darunter die Verbraucherausstellung Grünes Geld. „Umwelthauptstadt ist die Übersetzung des englischen „green capital“, was wiederum besonders zu Grünes Geld passt“, freut sich Jörg Weber, Geschäftsführer der ECOeffekt GmbH, welche die Messe Grünes Geld Hamburg veranstaltet.

Grünes Geld öffnet am 26. März im Curio-Haus an der Hamburger Rothenbaumchaussee die Tür für Anleger, die Investments mit Sinn, aber ohne Gebührendschungel und ohne Fachchinesisch suchen. Der Eintritt ist kostenlos, auch für das umfangreiche Vortragsprogramm.

„Laut unserer Besucherumfrage hatten wir in Freiburg von den gut 1.100 Besuchern immerhin 250 Profis, die meisten davon Anlageberater“, erklärt Weber. Auch sie informieren sich bei den Grünes Geld Messen über Solaranleihen, Windfonds, Mikrofinanzen, kirchliche Anlageangebote, Umwelt-Sparbriefe oder Altersvorsorge. Die Ausstellerbefragungen zeigen laut ECOeffekt, dass sich das Konzept der Ein-Tages-Messe bewährt habe: Es verbinde geringen zeitlichen Aufwand für die Aussteller, niedrige Kosten und einen kontinuierlichen Besucherstrom. Die repräsentativen Veranstaltungsorte tragen dazu bei, nachhaltige Geldanlagen als seriöse, anspruchsvolle und langlebige Alternative zu platzieren: Das Curio-Haus in Hamburg, das Künstlerhaus in München und das Historische Kaufhaus in Freiburg sind traditionsreiche, unverwechselbare Gebäude mit viel Charme und Ausstrahlung.

Grünes Geld Hamburg soll zeigen, welche Bandbreite das Thema nachhaltiges Investment mittlerweile umfasst. Spannend dürfte eine Podiumsdiskussion zum Thema Schiffs-Investment werden: „Schiffstransporte gelten als umweltschonend, im Gegensatz zum LKW- und Flugzeugverkehr. Dennoch sind Schiffsfonds für nachhaltig denkende Anleger bisher tabu – die Gründe wollen wir diskutieren“, sagt Weber. Über 30 Aussteller werden sich in den ehrwürdigen Räumen des Curio-Hauses präsentieren: Nachhaltige Banken etwa oder Erneuerbare-Energie-Anbieter, die beispielsweise Wind-, Biogas- oder Solarfonds offerieren. Hinzu kommen Holz-Investments und verschiedene Fonds. Näheres zur Messe zeigt www.gruenes-geld.de/hamburg

Grünes Geld Hamburg
Messe mit Vortragsprogramm
Samstag, 26. März 2011; 9:30 – 18:30 Uhr
in Hamburg, Rothenbaumchaussee 11 (Curio-Haus)

www.gruenes-geld.de/hamburg

Der Eintritt für Besucher ist frei!

Ansprechpartner für diese Meldung:

ECOeffekt GmbH

Frau Stein

Weidenbohrerweg 15, 44269 Dortmund

info@ecoeffekt.de ; 0231 / 477359-65

Über die ECOeffekt GmbH

Die ECOeffekt GmbH ist ein innovatives Unternehmen mit Sitz in Dortmund, fokussiert auf den Bereich nachhaltiges Investment. Produkte sind die Messen ‚Grünes Geld‘ (seit 1999) sowie der von der UNESCO ausgezeichnete Fernlehrgang ‚ecoanlageberater‘, der zum Fachberater für nachhaltiges Investment qualifiziert.